

Referat 21

Antrag auf Erstattung/Entschädigung von Arbeitgeberaufwendungen

nach § 56 Abs. 1a Infektionsschutzgesetz

Kinderbetreuung sorgeberechtigter Arbeitnehmer

1. sorgeberechtigter Arbeitnehmer *

Name, Vorname

Geburtsdatum

Anschrift

Straße/Haus-Nr.

PLZ

Ort

Beruf *

derzeitige Tätigkeit

Steuer-IdNr *

Beschäftigungsverhältnis

Beginn *

Beendigung

Befristung:

☐ befristet☐ unbefristet

2. Arbeitgeber des sorgeberechtigten Arbeitnehmers *

Name/Bezeichnung des Unternehmens

Vertretungsberechtigte Person (Geschäftsführer bzw. Inhaber des Gewerbes)

Name, Vorname

Anschrift

Straße/Haus-Nr.

PLZ

Ort

E-Mail

Telefon

3. Kind/er des sorgeberechtigten Arbeitnehmers *

Name, Vorname des Kindes

Geburtsdatum

Bezeichnung und Anschrift Kita/Schule

Liegt eine
Behinderung vor?

Ja

Nein

Ja

Nein

Ja

Nein

Ja

Nein

(weitere Angaben ggf. auf separater Anlage)

4. Betreuungszeitraum**Schließung/Betreuungsverbot der Betreuungseinrichtung/Schule**

Schließung der Betreuungseinrichtung aufgrund einer staatlichen Verordnung/oder behördlichen Maßnahme

Betreuungsverbot der Betreuungseinrichtung infolge einer durch ein Gesundheitsamt angeordneten Quarantäne

Betreuungsverbot durch Festlegung der Schule
(z.B. häusliche Lernzeit im Rahmen des Wechselmodells)

Bezeichnung Betreuungseinrichtung/Schule

Schließung/Betreuungsverbot seit:

Aufhebung des Verbots ab:

Anspruch auf Notbetreuung

Besteht/Bestand während der beantragten Betreuungszeit ein Anspruch auf Notbetreuung?

Ja

Nein

Zeitraum

Die Betreuung der Kinder (Nr. 3) konnte in den/dem folgenden Zeitraum/Zeiträumen nicht anderweitig sichergestellt werden:

Hinweis: Für Eltern in Elternzeit oder Mutterschutz ist eine Betreuung zumutbar.

vom

bis

bzw. Betreuungstage mit jeweiligen Betreuungszeiten gemäß separater Anlage

KrankschreibungWar der sorgeberechtigte Arbeitnehmer und/oder dessen Kind/er während des Betreuungszeitraums
krank geschrieben?

Ja

Nein

Falls Ja:

vom

bis

(Bitte Krankenschein als Kopie beifügen)

5. Anspruch auf Entgeltfortzahlung

Unterliegt das Arbeitsverhältnis der Tarifbindung?

Ja

Nein

Falls Ja:

Bezeichnung des Tarifvertrages

Wurde § 616 BGB im Tarifvertrag oder Arbeitsvertrag eingeschränkt oder ausgeschlossen?

Ja

Nein

Datum

Seit wann besteht das Arbeitsverhältnis?

6. Beschäftigung während der Schließung der Betreuungseinrichtung/Schule

War der Arbeitnehmer während der Schließung der Betreuungseinrichtung/Schule innerhalb des Betriebes anderweitig beschäftigt bzw. im Homeoffice tätig?

Teilweise

Ja

vom

bis

daraus erzielt
Nettoeinkommen

geleistete Std. pro Tag

EUR

Nein

Begründung erforderlich, da Erstattungsanspruch davon abhängig ist

Hinweis:

Der Arbeitgeber hat alle Anstrengungen zu unternehmen, Lohnausfälle auf Grund von Maßnahmen nach IfSG zu vermeiden.

7. Kurzarbeiter- oder Arbeitslosengeld

Hat der sorgeberechtigte Arbeitnehmer in dem maßgebenden Zeitraum Kurzarbeiter- oder Arbeitslosengeld erhalten?

Ja

Nein

(Falls Ja, bitte entsprechende Belege in Kopie beifügen)

8. Verdienstausschlag

Bitte geben Sie den Verdienstausschlag (brutto) infolge der Kinderbetreuung, getrennt nach Kalendermonaten an.

Monat/Jahr
(z.B. 04/2020)

Betrag
(in EUR)

9. einzureichende Unterlagen

(durch den Arbeitgeber einzureichen)

Folgende Unterlagen sind diesem Antrag bitte als Kopie beizufügen:

- Lohn- und Gehaltsbescheinigungen der letzten zwei Monate vor Eintritt eines Verdienstauffalls infolge von Kinderbetreuung sowie des Monats, für den eine Erstattung/Entschädigung beantragt wird.
- Kinderausweis/e oder Geburtsurkunde/n

sowie falls zutreffend:

- Hort-/Kitabetreuungsvertrag
- Erklärung zur Tätigkeit (Branche) des anderen sorgeberechtigten Elternteils und warum die Betreuung durch das andere Elternteil nicht möglich war
- Schließungsbescheinigung durch Behörde
- Aufstellung zu Betreuungszeiten mit jeweiligen Betreuungszeiten
- Bescheinigung der jeweiligen Einrichtung, dass nach Wiedereröffnung der Schulen und Kitas aufgrund des eingeschränkten Regelbetriebs ein zeitlich befristetes Betretungsverbot besteht.
- Quarantäneanordnung des Gesundheitsamtes an das betreuungsbedürftige Kind bzw. die betreuungsbedürftige Person
- Krankenschein
- Belege über Kurzarbeiter- oder Arbeitslosengeld

10. Bankverbindung für Erstattungszahlung

Die Überweisung der Entschädigung soll auf folgendes Konto erfolgen:

Name und Ort der Bank *

IBAN: *

Hinweise**Datenschutzhinweis**

Ihre Daten werden von der Landesdirektion Sachsen in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Weitere Informationen über die Verarbeitung der Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung der Daten finden Sie unter dem Link [sowie in den dort eingestellten Informationsblättern.](#)

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Antragstellung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss der Antragsbearbeitung erteilen.

Subventionserhebliche Tatsachen

In Anträgen und Abrechnungen gemachte Angaben sind subventionserhebliche Tatsachen. Falsche Angaben sind nach § 264 Strafgesetzbuch (StGB) strafbar.

Hiermit wird versichert, dass die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht worden sind. Ich bestätige, dass im angegebenen Betreuungszeitraum für den sorgeberechtigten Arbeitnehmer (Nr. 1) ein tatsächlicher Verdienstaufall entstanden ist.

Ort *

Datum *

Firmenstempel/Unterschrift
Vertretungsberechtigte Person
(Geschäftsführer bzw. Inhaber des Gewerbes)